

Liebe Garlitzerinnen und Garlitzer, Liebe Freunde, Förderer und Wegbegleiter!

Seit über 30 Jahren bin ich hier in Garlitz in der Kommunalpolitik tätig. 2008 haben Sie mir liebe Garlitzer und Garlitzerinnen ihr Vertrauen als Ortsvorsteherin geschenkt.

13 Jahre in der Verantwortung für Jeden und Vieles was im dörflichen Zusammenleben nur denkbar ist. Freud und Leid, Erfolg und Ärger, gute Begegnungen und schlechte Erfahrungen, von Laubharken bis Hundehaufen – all das hält solch ein Amt bereit.

Vieles habe ich seither in Garlitz mit Ihnen bzw. mit euch angepackt und realisiert. Es waren aus meiner Sicht die erfolgreichsten 13 Jahre für Garlitz. Lassen wir einige Beispiele **Revue** passieren:



Im Jahre 2011 haben wir unser 850-jähriges Bestehen tatsächlich ein ganzes Jahr gefeiert: Startschuss war Sylvester, dann ging's zum Festgottesdienst in den **Brandenburger Dom**, gefolgt vom **Festwochenende** mit Historischem Umzug, einer grandiosen mittelalterlichen Tafel bis hin zur **Buchpräsentation** "Garlitz erzählt GeschichteN". Das alles war einfach toll!



Aber es sollte noch nicht enden: Das **„5. Havelländische Künstlersymposium“** mit internationalen Gästen, eine großartige **Baumpflanzaktion** im Ort, die Einweihung unseres **Dorfgemeinschaftshauses**, das sich seither zu einem kulturellen und sozialen Begegnungsort entwickelt hat. Das war alles nur möglich, weil Sie/Ihr liebe Garlitzer ehrenamtliches Engagement an den Tag gelegt habt und wir gemeinsam die Projekte und Gedanken umgesetzt haben.

Dabei war es mir immer wichtig, die Aktivitäten und Traditionen der Alteingesessenen mit den Ideen der Neubürger zu verbinden, um daraus neue Impulse und Ideen entstehen zu lassen.

Garlitz hat Engagement, ist vielfältig aufgestellt, das waren wesentliche Kriterien, die beim Wettbewerb **„Unser Dorf hat Zukunft“** gesucht wurden. **2011** erstmals beworben und gleich den Silberplatz errungen, **2014** wiederholt, dann **2017** mit dem **Kreissieg** nach Hause gefahren. Das war grandios!



Dazwischen lagen unser Spielplatz-Bau (ein großes Gemeinschaftswerk über viele Wochen), die Errichtung unseres Garlitzer Geschichtenweges (ist ein touristisches Highlight geworden) sowie unsere erste Theateraufführung mit uns Laienschauspielern, Tänzerinnen und Tänzern, alles selbst gemacht, auf der neu gebauten Holzbühne, hinter uns.

Der Kreissieg war uns Ansporn, jetzt durften wir am **Landeswettbewerb** teilnehmen. Wir entwickelten ein **Leitbild** im Garlitzer Stammtisch, legten daraus **27 Maßnahmen** fest, wie sich Garlitz bis zum Jahre 2030 entwickeln soll. Neben weiteren Aktivitäten wie dem Lesesommer hieß es dann wieder **Silber** im Wettbewerb. Großartig! Weiter gings zum **Bundeswettbewerb**... Auch dort wieder **Silber** und als Kompott noch der Sonderpreis „Kultur im Dorf“. Diesen gemeinsamen Erfolg feierten wir ausgelassen mit 3000 anderen Gewinnern in Berlin. Das Sahnehäubchen war dann der atemberaubende Auftritt unserer Tanzgruppe Amiga. Super!

***Das alles war viel Arbeit,
der Spaß war unser Begleiter und
die ganze Dorfbevölkerung mit dabei.
Vielen, vielen Dank an ALLE!***

Der Einladung ins **Schloss Bellevue** zum Empfang beim Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier bin ich gerne mit Michael Duhr gefolgt, mit ihm hatte ich viele Aktivitäten vorbereitet und umgesetzt. Immer wieder gerne!

Mittlerer Weile werden wir im Ort immer wieder angefragt, von unseren guten Erfahrungen zu berichten. Bei der Landesregierung in Potsdam hatte es noch nicht geklappt, aber die ARGE des Bund-Landes für Nachhaltige Entwicklung war zu einer Arbeitstagung bei uns. Für diese Präsentation steht mittlerer Weile ein ganzes Team bereit. Das ist doch einfach wunderbar, diese Anfragen und positiven Rückmeldungen. Herzlichen Dank allen Beteiligten!

Mein besonderer Dank gilt unseren **Vereinen**: der Feuerwehr, dem Garlitzer Heimatkulturverein e.V. und der Sportgemeinschaft Garlitz e.V. mit dem Karnevalsclub sowie unseren „**Freunden**“ (so nenne ich alle, die an einzelnen Projekten mitarbeiten). Gemeinsam haben sie an unseren Projekten mit viel Enthusiasmus mitgearbeitet und dies alles mit ermöglicht.

Ich war gerne die Schrittmacherin und sehr empfänglich für neue **Ideen** und Projekte. Mein gleichzeitiges Wirken als Vorsitzende des Garlitzer Heimatkulturvereins war aus meiner Sicht eine sehr positive Verbindung. Viele Sachen haben einfach zusammen gepasst und richtig Spaß gemacht, allerdings auch viel Zeit und Arbeit erfordert, aber der Einsatz hat sich gelohnt:

🏆 3.000,00 € in den Kreiswettbewerben

🏆 5.000,00 € im Landeswettbewerb

🏆 10.000 € im Bundeswettbewerb

🏆 3.000 € Sonderpreis „Kultur im Dorf“

❖ Weitere Finanzielle Zuwendungen und Förderungen

❖ ca. 1 Million € Straßenbau

❖ ca. 3.000 € vom LK zur Unterstützung im Bundeswettbewerb



Mit diesen Preisgeldern im Wettbewerb



konnten wir viele Projekte im Ort umsetzen: **Beamer**, **Leinwand** und **Ausstattungen** fürs Dorfgemeinschaftshaus, **Spielplatzbau** beginnen, **Dächer** und **Sitzgelegenheiten** auf dem Dorfplatz erneuern.

Die Verwendung der Preisgelder im Bundeswettbewerb steht noch aus. Dabei war es mir wichtig:

Gemeinsam gewonnen – gemeinsam entscheiden!

So haben wir unter breiter Bürgerbeteiligung in zwei Workshops über **33 Vorschläge** gesammelt und im August darüber abgestimmt sowie eine **Priorisierung** festgelegt.

Auf die endgültige Umsetzung der Vorschläge freue ich mich schon.



Vorschlag	Kosten	Punkte
Entsorgung Asbestdach Dorfplatz	1.378,83 €	25
Antrag Schuhe Garlitzer Karnevalsverein	650,00 €	24
Gestaltung Dorfkreuzung/ Sportplatz	3.000,00 €	23
DGH: Geschirrschränke	1.000,00 €	14
DGH: Geschirrspüler	500,00 €	13
Spielplatz: Seilbahn	4.300,00 €	12
Dorfplatz: Buden Fenster+Türen	3.000,00 €	12

Der Beschluss zur Verwendung der Preisgelder in breiter Bürgerbeteiligung war mir wichtig, er ist nun erfolgt.

Der Bundeswettbewerb ist fertig- die Preisgelder festgelegt,

das ist für mich heute ein guter Zeitpunkt

um mein Amt als Ortsvorsteherin mit sofortiger Wirkung niederzulegen.

Ich danke allen Mitarbeitern des **Amtes Nennhausen** insbesondere Frau Lenke für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank gilt meinem **Bürgermeister** der Gemeinde Märkisch Luch: Andreas Tutzschke sowie dem bereits verstorbenen Vorgänger Rudi Marquardt. Wir Garlitzer mussten uns erst unseren Platz in Märkisch Luch erkämpfen, aber jetzt arbeiten wir schon lange vertrauensvoll zusammen. Vieles haben wir immer alleine im Ort gemacht, weil wir viele Kinder hatten und kein Geld. Aber bei der Erleuchtung unserer Straßen waren wir auf die Gemeinde angewiesen. Besten Dank dafür!

Danke an alle meine Mitstreiter im **Ortsbeirat**. Aber ein besonderes Dankeschön gilt meinem langjährigen Weggefährten und guten Berater Karl-Heiz Ewald. Nicht im Ortsbeirat, aber der Mann für alle Fälle: Karl-Heinz Dieckmann war immer zur Stelle, wenn es im Ort was zu reparieren oder zu organisieren gab. Super!



Überglücklich bin ich, dass wir in Garlitz mit einer **Förderung für unsere Dorfstraße** bedacht wurden. Knapp eine Million Euro verbaut! Fabelhaft! Die Straße sieht jetzt anders aus, wird aber hoffentlich solange halten wie ich lebe. Herzlichen Dank an unseren **Landrat** Herrn Roger Lewandowski, der nicht nur diesen Förderscheck überbracht hatte, sondern auch moralisch und finanziell unseren Bundeswettbewerb unterstützt hat. Für mich ist er immer ein gern gesehener Gast in unserem Ort. Sein Wunsch ist es,

dass das Havelland weiter bekannt gemacht wird, hier mit dieser Birne! Wir Garlitzer werden die ersten sein, wo jeder Haushalt für Entspannungsübungen diese **Birne** sein eigen nennen darf. Vielen lieben Dank!

Zum Abschluss **danke ich** meinem Mann Burkhard und meiner Familie. Es war mit Sicherheit nicht immer einfach für sie alle, aber sie gaben mir die nötige Freiheit und Sicherheit. Nun kommt die Zeit für mich und die Zeit auch mal das zu tun, was zuhause schon seit vielen Jahren nötig ist und bisher geschoben wurde. Es ist aber auch die Zeit für andere Aktivitäten und die Zeit für Erholung – und darauf freue ich mich. Ich schaue dankbar zurück auf die vergangenen 13 Jahre, sie haben mir viel Freude mit Euch gemacht und ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen/Euch liebe Garlitzer, Freunde und Wegbegleiter persönlich alles Gute und unserem Ort Garlitz, dass es weiterhin ein lebens- und liebenswertes Dörfchen bleibt, denn ich vertraue dabei auf das bekannte Engagement. Am besten wir machen es so:

Wie immer!

*Herzlichst Ihre und Eure
Gudrun Lewwe*